



Kirchentür Breitenhagen

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch,  
dass der König der Ehre einziehe!

Psalm 24, 7

## 1. Advent

Wird sie nun also einziehen, die Freude auf das kommende Fest? Noch schaute es so aus, als wären die Türen ziemlich fest zu. Noch bauen wir an den richtigen Öffnungsregeln, wägen ab zwischen der Sorge vor Ansteckung und unserer Sehnsucht nach Gemeinschaft und Familie. Immerhin, die Fenster sind fast alle geschmückt, verkünden, was uns so mühevoll ist Herz will: Wir gehen auf das LICHT zu.

Doch das LICHT DER WELT kommt ziemlich arm-selig daher.

Ein kleiner HOFFNUNGSFUNKE, so als sagte man zu uns:

„Zu Weihnachten wird's (etwas?) besser!“

Da regt sich schnell der Widerspruch.

Wenn DU nicht mehr zu bieten hast, dann brauchen wir Dich nicht als unseren RETTER.

Leere Versprechungen, die nicht reichen mir die Angst und Sorge zu nehmen.

Doch ER lässt sich nicht davon abhalten seinen WEG zu gehen, um uns einen WEG ZUM LEBEN zu eröffnen.

ER geht durch tiefste Tiefen, am Ende sogar DURCH die DUNKELHEIT des Todes.

Doch der Tod hat keine Macht über Ihn, denn ER bringt das LICHT DES LEBENS zu uns.

Bleibt nur die Frage, wird ER MEIN KÖNIG werden, sein und bleiben?

Alles andere wird sich finden.

Ulf Rödiger